Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 28 (2002)
Heft: 2

Artikel: Verzeichnis der frauengerechten Angebote in der Drogenarbeit
Autor: [s.n.]
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-800710

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 05.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Verzeichnis der frauengerechten Angebote in der Drogenarbeit

Das Geschlecht prägt unsere Erfahrungen, Bedürfnisse und Ressourcen im Umgang mit Drogen und deshalb braucht es geschlechtergerechte Drogenarbeit. Im Auftrag des BAG ist erstmals das Verzeichnis «Frauengerechte Angebote» in der stationären Drogenarbeit und der Überlebenshilfe erschienen.

MEDIENMITTEILUNG

Die Broschüre bietet einen Überblick der Institutionen, die sich in der geschlechtergerechten Drogenarbeit engagieren und frauengerechte Angebote machen. Im November 2000 wurden gesamtschweizerisch 480 Institutionen angeschrieben. Zur Zeit sind rund 120 Institutionen mit einem frauengerechten oder frauenspezifischen Angebot verzeichnet. Mit dem Verzeichnis soll der Zugang, der Austausch und die Vernetzung unter interessierten Fachkräften und Institutionen erleichtert werden.

Auch auf dem Internet

Parallel zum gedruckten Verzeichnis gibt es die neue Webseite www.drugsandgender.ch. Auf der Webseite befindet sich eine Suchmaschine, wo nach Kantonen, Institutionen und anderen Kriterien gesucht werden kann. Sie wollen zum Beispiel wissen welche frauenspezifischen Arbeitsangebote es in ihrem Kanton gibt? Oder in welchen Wohngemeinschaften frauenspezifische Themen wie Missbrauch in die Therapieplanung miteinbezogen werden? Die Webseite oder das Verzeichnis gibt Ihnen Auskunft. Institutionen, die noch nicht aufgeführt sind und ein frauengerechtes oder frauenspezifisches Angebot haben, können sich unter www.drugsandgender.ch jederzeit einschreiben. Verantwortlich für die Webseite und das Verzeichnis ist sfinx – Sozialforschung Evaluationsberatung Supervision Christine Spreyermann und Claudia Willen, Bern (www.sfinx.ch).

Förderung der geschlechtsspezifischen Suchtarbeit

Das Verzeichnis ergänzt die beiden BAG-Publikationen Argumentarium und Instrumentarium für frauengerechte Drogenarbeit. Mit diesen Publikationen will das BAG die Weiterentwicklung der frauen- und geschlechtergerechten Suchtarbeit fördern. Mit dem Verzeichnis und der Webseite sollen die Diskussion und die Entwicklung geschlechtergerechter Drogenarbeit angeregt und entsprechende Projekte publik gemacht werden. Das Ziel ist es, bei entsprechendem Interesse die Datenbank auf die Bereiche Ambulante Drogenarbeit und Prävention männergerechte und männerspezifische Drogenarbeit auszuweiten. ■

drugsandgender.ch

Bestellung

Das Verzeichnis kann auf deutsch oder französisch kostenlos beim BAG bestellt werden:
Bundesamt für Gesundheit
Sektion Drogeninterventionen
Christopher Eastus, 3003 Bern
christopher.eastus@bag.admin.ch

Inserat

VEGA
bietet eine akkreditierte Suchttherapie im öffentlichen Feld, in Form eines ganzheitlichen drei Phasen Modells mit individuell angepassten Therapiemodulen. Je nach Phase und nach individuellen Therapieplänen als Erlebnislager in Gruppen und/oder einzeln in gestützter Familienplatzierung. Sofort oder nach Vereinbarung suchen wir eine/n

Sozialpädagoge/in oder Sozialarbeiter/in (min 60%)

Aufgaben:
- Betreuung Begleitung und Beratung der Klienten in der gestützten Platzierung
- Unterstützung und Beratung der Gastfamilien
- systemische Arbeit mit den Angehörigen
- Einzel- und Gruppengespräche
- Organisation und Koordination der Sozialadministration der Klienten
- Zusammenarbeit mit Fachpersonen, sozialen Institutionen und Behörden

Profil:
- Diplom Sozialpädagogik oder Sozialarbeit oder äquivalenter Abschluss
- Berufserfahrung im Suchtbereich erwünscht
- Zusatzausbildung in Beratung oder Therapie ist von Vorteil
- Teamfähig, belastbar, flexibel u. sicher im Umgang mit Krisensituationen.
- PC Kenntnisse, PW Ausweis Kat. B
- Interesse an ganzheitlicher Arbeitsweise

Wir bieten:
- eine abwechslungsreiche Tätigkeit mit viel Eigenverantwortung
- Handlungsspielraum für Initiative und Ideen
- ein grosses und offenes Lernfeld
- ein innovatives, konstruktives Team
- Supervision, Weiterbildung
- Bei vorhandener Führungserfahrung, Stellvertretung der Leitung möglich

Kontakt: Sekretariat VEGA, Effingerweg 1, Postfach, 4144 Arlesheim, Tel. 061 705 75 00 oder E-mail: vega@verein-vega.ch. Weitere Infos über die Institution können auch auf www.verein-vega.ch abgerufen werden.